

Pressemitteilung

## Wo Lebenswege Berufswege kreuzen

### KATHARINENHOF wirbt mit mehr Lebenszeit für den Einstieg in die Pflege

25.4.2022, Fredersdorf-Vogelsdorf. Der KATHARINENHOF wirbt mit seiner neuen Recruiting-Kampagne um Arbeitskräfte aus der Region. Mehr Lebenszeit, ein gutes Gehalt, ein sinnstiftender Job – mit diesen Argumenten möchte die Arbeitgeberin vor allem Menschen aus der Region vom Ein- und Umstieg in die Pflege überzeugen. „90 Prozent der Erwerbstätigen pendeln zum Arbeiten aus Fredersdorf-Vogelsdorf aus, ungefähr zwei Drittel von Ihnen legen bis zu 25 Kilometer bis zu ihrem Arbeitsplatz zurück. Das ist nicht nur angesichts der aktuellen Benzinpreise teuer, sondern frisst auch Lebenszeit“, sagt Samuel Wiedebusch, Einrichtungsleiter des KATHARINENHOF IM SCHLOßGARTEN.



Isabell Rothenberger, Mitarbeiterin im KATHARINENHOF AM DORFANGER, fährt täglich mit dem Rad zur Arbeit.

„Die Radfahrt zur Arbeit ist für mich ein angenehmer Start in den Tag, bei dem ich auch nebenbei noch etwas für meine Gesundheit tue“, sagt Rothenberger.

### Einen sinnstiftenden Job vor Ort, statt jeden Tag pendeln

Auf die Chancen, die ein Arbeitsplatz vor Ort in der Pflege bietet, wollen die in Fredersdorf-Vogelsdorf beheimateten Häuser des KATHARINENHOF daher in den kommenden Wochen stärker aufmerksam machen. „Die

Corona-Pandemie hat nochmal einen neuen Bezug zur Heimat geschaffen. Die Suche nach mehr Sinn im Job, aber auch der Wunsch nach mehr Zeit für Familie und Freunde haben einen anderen Stellenwert bekommen“, sagt Claudia Töpfer, verantwortlich für die Leitung des Kompetenzzentrums für Demenz, den KATHARINENHOF AM DORFANGER. „Ein Job in der Pflege verbindet all das. Wir möchten mit Vorurteilen brechen und die guten beruflichen Perspektiven aufzeigen.“ Von 2010 bis 2020 stieg der Verdienst von Fachkräften in der Pflege um fast 40 Prozent – ein deutlich stärkerer Anstieg als in der Gesamtwirtschaft. Dazu verdienen Fachkräfte im DORFANGER durch die Demenz-Spezialisierung außerdem übertariflich. Das macht einen Quereinstieg in die Pflege noch interessanter.

Insgesamt habe sich das Weiterbildungsangebot und die Möglichkeiten zur Umschulung nicht nur aufgrund des Fachkräftemangels in den letzten Jahren deutlich erweitert. „Neben sieben klassischen Auszubildenden, bilden wir derzeit auch zwei Umschüler\*innen aus. Ambitionierte Mitarbeiter\*innen haben bei uns im KATHARINENHOF immer die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln und Karriere in der Pflege zu machen“, sagt Wiedebusch.

### **ÜBER DEN ARBEITSMARKT IN FREDERDORF-VOGELSDORF**

Fredersdorf-Vogelsdorf ist eine Ein- und Auspendler Gemeinde. Die 2.758 Arbeitsplätze im Ort werden von 2.259 Einpendler\*innen besetzt. Die Pendler\*innen kommen aus Berlin, Strausberg, Petershagen/Eggersdorf, Rüdersdorf, Neuenhagen und Altlandsberg. Ca. 50 % der Einpendler\*innen kommen aus dem Berliner Raum.

Umgekehrt pendeln 4.883 der 5.382 erwerbstätigen Bewohner\*innen aus Fredersdorf-Vogelsdorf aus in andere Gemeinden. Ungefähr zwei Drittel der Pendler\*innen legen bis zu 25 Kilometer zum Arbeitsplatz zurück. Die größte Gruppe, 61,7 Prozent der Auspendler\*innen, arbeitet in Berlin. Danach folgt Strausberg, wohin 4,2 Prozent der Auspendler\*innen zum Arbeiten fährt.

Quelle: Gringmuth-Dallmer, G. & Hörz, M. (2017) „Pendleratlas für Berlin und Brandenburg“, <https://www.rbb24.de/wirtschaft/thema/2016/pendleratlas/beitraege/pendleratlas.html>

### **ÜBER DEN KATHARINENHOF IN FREDERSDORF-VOGELSDORF**

Die Standorte KATHARINENHOF IM SCHLOSSGARTEN und KATHARINENHOF AM DORFANGER in Fredersdorf-Vogelsdorf sind Teil der KATHARINENHOF Seniorenwohn- und Pflegeanlage Betriebs-GmbH; die seit den 1990er Jahren im Bereich Wohnen und Pflege für ältere Menschen aktiv ist. Als Pflegeheimbetreiberin bietet die Gruppe mit Sitz in Berlin gemeinsam mit ihren

Tochter- und Partnergesellschaften Pflegedienstleistungen mit einer Kapazität von rund 2.800 Plätzen in sechs Bundesländern an: Berlin, Brandenburg, Hamburg, Niedersachsen, Thüringen und Sachsen.

In Fredersdorf-Vogelsdorf sind wir seit 1995 (SCHLOßGARTEN) bzw. seit 2001 (DORFANGER) mit zwei Häusern beheimatet. Wir bieten über 240 Senior\*innen einen Pflegeplatz und ein Zuhause im Alter, mit 192 Mitarbeitenden sind wir eine bedeutende Arbeitgeberin in der Region. Als Ausbildungsbetrieb bilden wir derzeit 13 Auszubildende und zwei Umschüler\*innen aus. Unsere Recruitingkampagne umfasst neben Großflächenplakaten weitere Maßnahmen (s. Bildmaterial zum Download).

Lesen Sie mehr unter [diesem Link](#).

**Bildmaterial und die Pressemeldung als WORD-Dokument** können Sie wenige Stunden nach dem Termin hier herunterladen:

<https://magentacloud.de/s/JYfyqXQAZFnmGP>

**Pressekontakt:**

KATHARINENHOF AM DORFANGER / IM SCHLOßGARTEN

Marlene Groch, Tel. 0221 800 471 22, E-Mail: [groch@dieprberater.de](mailto:groch@dieprberater.de)